



DE. Guldmann Service and Information Console v. 3.2.0

Bedienungsanleitung - Version 10

CE

Guldmann™

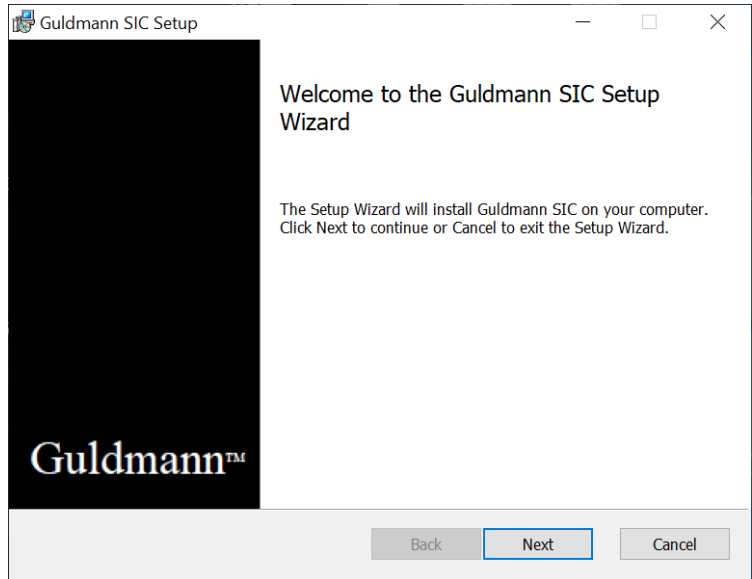
Guldmann Service and Information Console

Artikel-Nummer:
550640

1.0	Programminstallation	3
2.0	Erstmaliges Ausführen des Programms	4
2.1	Installieren des USB-Treibers	4
2.2	Verbinden des Lifts	4
3.0	CLM module	6
3.1	Nutzungsstatistiken	6
3.2	Statistik	6
3.3	Importieren von CLM-Daten in eine Excel-Tabelle	8
4.0	 Servicemodul	9
4.1	Sonderausstattungen	10
4.2	Update Zeit	10
4.3	Verlaufsprotokoll Deckenlifter	11
4.4	Instandhaltung	11
4.5	Fehler	11
4.6	Service Information	11
4.7	Aktuelle Fehler	12
4.8	Fehler-Historie	12
4.9	Fehlerlogbuch-Aktivitäten (obere rechte Ecke)	12
5.0	Trainer	13
5.1	Trainer Statistics (Trainer-Statistik)	13
5.2	Trainer session history (Trainer-Sitzungshistorie)	13
5.3	Fehlerlogbuch-Optionen (obere rechte Ecke)	13

Programminstallation

Starten Sie den Installationsassistenten.



Wählen Sie als zertifizierter Guldmann Techniker die Installationsoption **“Techniker Version”**, um Zugriff auf die erweiterten Programmooptionen zu erhalten. Geben Sie zuerst Ihren vollständigen Namen ein. Für diese Option ist ein spezieller Aktivierungscode erforderlich. Wenden Sie sich an Guldmann, um den Aktivierungscode zu erhalten.

Minimale Systemanforderungen

Die SIC Software erfordert einen PC mit einem 64 Bit Windows 10 oder Windows 11 Betriebssystem.

Zusätzlich wird ein USB-Anschluss vom Typ A für die Verwendung des SIC-Kabels benötigt.

2.0

Erstmaliges Ausführen des Programms

2.1

Installieren des USB-Treibers

Bevor Sie das Programm zum ersten Mal ausführen, müssen Sie den USB-Kabeltreiber installieren.

1. Suchen Sie im Programmordner nach dem USB-Treiber: %localappdata%\Guldmann\Guldmann Service and Information Console\USB Drivers

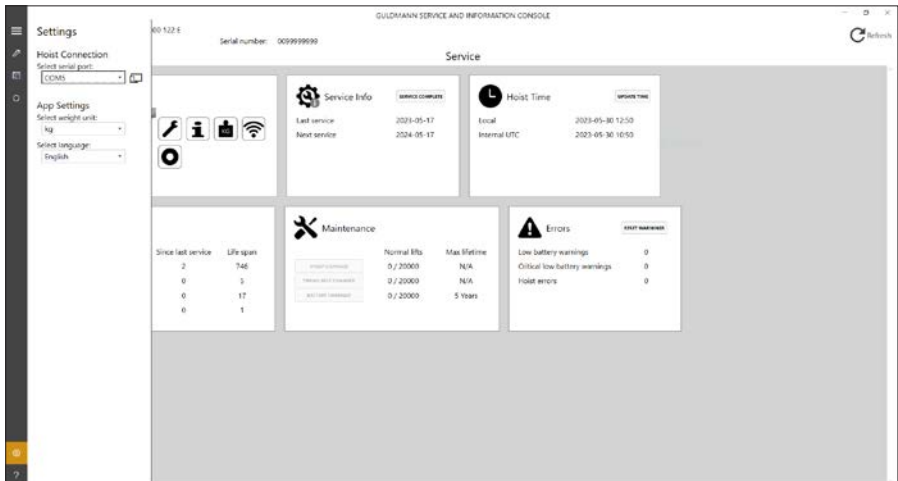
2.2

Verbinden des Lifts

1. Schließen Sie den Deckenlifter mithilfe des SIC-Kabels an den Computer an. Die Guldmann Teilenummer des Kabels ist 550641, wenn der Deckenlifter mit der alten Handbedienung versehen ist, und 559507, wenn die neue Handbedienung verwendet wird.



2. Schalten Sie den Deckenlifter durch Drücken der Handbedienung an.
3. Starten Sie das Guldmann Service and Information Console Programm.
4. Wählen Sie Settings und wählen Sie dann:
 - a. Serial com Port (wählen Sie aus der Drop-Down Liste)
 - b. Einheit (Kilogramm oder lbs)
 - c. Sprache



- Nach Erkennen des Deckenlifters und dem Herunterladen der Daten ist das Programm einsatzbereit wenn nicht, schließen Sie das Programm und öffnen Sie es erneut.

Je nach Montage-Typ und Hebemodul stehen mehrere Funktionen zur Verfügung.

Verfügbare Funktionen

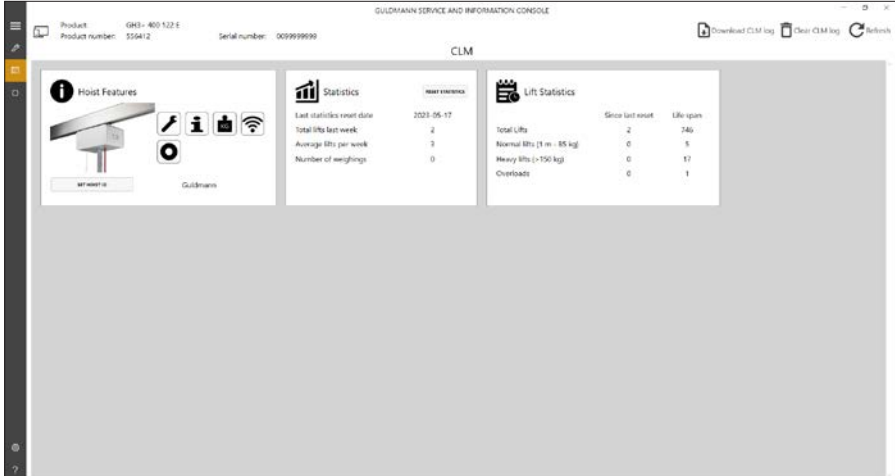
Funktion	Techniker	Assistent
CLM	(√)	(√)
Wartung	√	√
Wi-Fi	(√)	
Lift Update	√	
Erweiterte Einstellungen	√	
Settings	√	√
Trainer	(√)	(√)

(√), abhängig von der Lift-Konfiguration.

3.0

CLM module

Das CLM-Modul steht nur dann zur Verfügung, wenn der angeschlossene Lift mit der Funktion für das CLM-Modul ausgestattet ist. Nur wenn das CLM Modul vorhanden ist, können bestimmte Änderungen vorgenommen werden.



3.1

Nutzungsstatistiken

Diese Zähler sammeln Informationen zur Verwendung des Lifts ab der ersten Installation und ab der letzten Wartung.

3.2

Statistik

Diese Zähler zeigen Informationen zur Verwendung des Lifts seit dem letzten Zurücksetzen. Siehe unten.

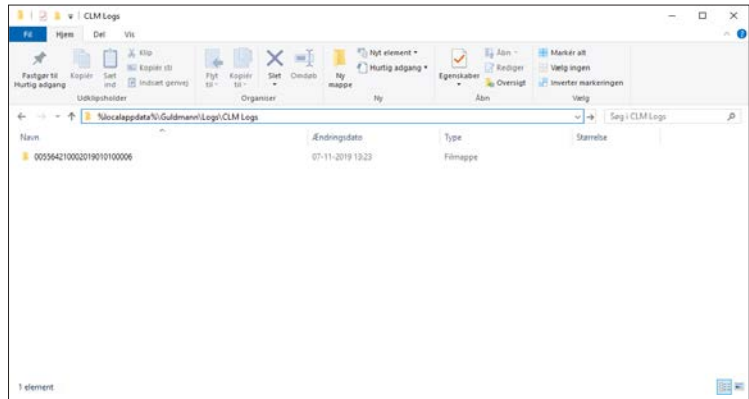
Statistik nullen

Mit dieser Option werden alle statistischen Zähler auf 0 gestellt. Das CLM-Protokoll bleibt unverändert.

Download CLM-Bericht

Mit dieser Option werden die Daten zum CLM-Bericht des Lifts heruntergeladen. Der Bericht wird im Ordner des Programms Goldmann Service and Information Console gespeichert. Der Ordner heißt standardmäßig: %localappdata%\Goldmann\Log\CLM Logs

Um den Ordner schnell zu finden, geben Sie einfach oben genannten Pfad in die Adresszeile ein.



Hinweis: Zahlen- und Datumsformat in der gespeicherten Datendatei werden durch die aktuell gewählte Sprache bestimmt.

Löschen der CLM-Statistik

Diese Schaltfläche löscht die CLM-Datenstatistik.

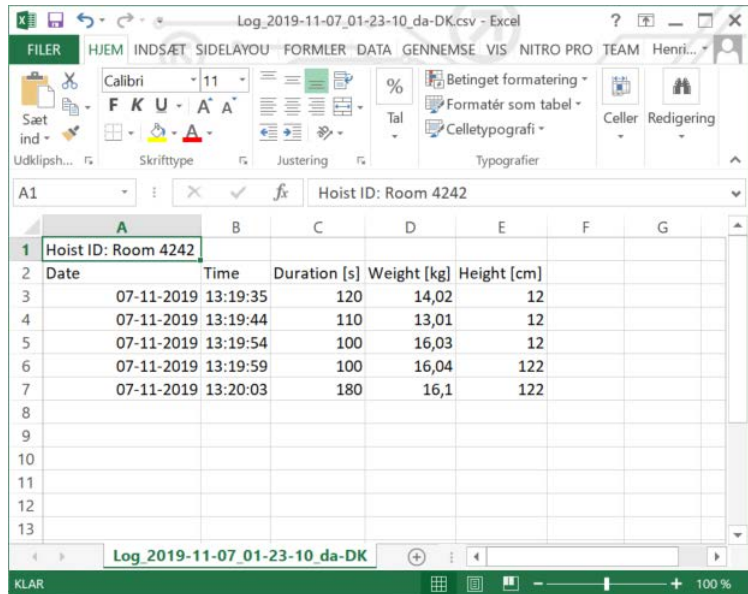
3.3

Importieren von CLM-Daten in eine Excel-Tabelle

Die CLM-Daten werden in einem Ordner mit Namen CLM Log gespeichert. Der Ordner ist standardmäßig im Goldmann Service and Information Console Programm-Ordner vorhanden.

Jedes Hebemodul legt automatisch einen Unterordner mit dem Namen der Hebemodul-Serien beim Importieren der CLM-Daten an. Die Daten können in Excel importiert und mit den nachfolgenden Schritten genutzt werden.

1. Öffnen Sie Excel
2. Wählen Sie **“Datei”** – **“Öffnen”**
3. Ändern Sie den Filtertyp in **”Alle Dateien (*.*)“**
4. Wählen Sie die gewünschte Berichtdatei aus.



The screenshot shows an Excel spreadsheet with the following data:

	A	B	C	D	E	F	G
1	Hoist ID: Room 4242						
2	Date	Time	Duration [s]	Weight [kg]	Height [cm]		
3	07-11-2019	13:19:35	120	14,02	12		
4	07-11-2019	13:19:44	110	13,01	12		
5	07-11-2019	13:19:54	100	16,03	12		
6	07-11-2019	13:19:59	100	16,04	122		
7	07-11-2019	13:20:03	180	16,1	122		
8							
9							
10							
11							
12							
13							

Hinweis: Die Gewichtsangaben, die im CLM gespeichert sind, werden während eines Hebe-Zyklus generiert, und repräsentieren nicht ein aktuell kontrolliertes Gewicht. Daher kann jedes Gewicht, das im CLM angezeigt wird, nur als Richtwert verwendet werden, unabhängig davon, ob der Lifter mit einem Waage-Modul oder einem Klasse-III-Waage-Modul ausgestattet ist.

Bei Hebemodulen ohne Wiegefunktion wird das Gewicht über den Stromverbrauch während des Hebeprozesses geschätzt.

4.0 Servicemodul

Mithilfe des Servicemoduls kann der Wartungstechniker die Zähler des Deckenlifters kontrollieren und einige davon beim Austausch von Bauteilen des Deckenlifters zurücksetzen.

Hinweis: Einige Funktionen sind deaktiviert, wenn der Benutzer kein registrierter Wartungstechniker ist.

The screenshot shows the 'GULDHANN SERVICE AND INFORMATION CONSOLE' interface. At the top, it displays product information: Product: GH3 - 350 121 43, Product number: 563300, and Serial number: 1234567890. The main content area is titled 'Service' and contains several panels:

- Hoist Features:** Includes icons for a hoist, a wrench, a person, a Wi-Fi signal, and a power button.
- Service Info:** Shows 'Last service' on 2023-01-18 and 'Next service' on 2023-01-18. A 'SERVICE LOGS' button is present.
- Hoist Time:** Shows 'Local' time as 2023-06-12 16:45 and 'Internal UTC' as 2023-06-12 06:45. An 'UPDATE TIME' button is present.
- Lift History:** A table showing lift statistics since the last service.

	Since last service	Lifts/ton
Total Lifts	0	03
Normal lifts (1 m - 85 kg)	0	7
Heavy lifts (>150 kg)	0	43
Overloads	0	10
- Maintenance:** Shows 'Normal lifts' and 'Max. lifetime' for three categories: 'STRAP CHANGE' (1,2/20000, N/A), 'TROLLEY BELL CHANGE' (1,2/20000, N/A), and 'BUT LIFT CHANGE' (1,2/20000, 5 YEARS).
- Current Errors:** Shows 'Service Date Exceeded 60 Days Or More' with a value of 1655. An 'UPDATE' button is present.
- Error History:** Shows details for an error on 2023-06-12 08:35. Error Code: 1055. Error Description: Service Date Exceeded 60 Days Or More. Source: MPC Loader. Log ID: 1000 / 1000. 'PREVIOUS' and 'NEXT' buttons are at the bottom.

Verfügbare Module



Service



CLM



Waage



Klasse-III-Waage



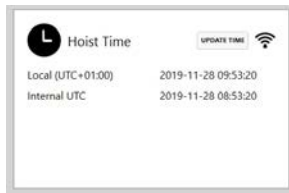
WLAN



Trainer

Update Zeit

Mit dieser Schaltfläche werden Uhrzeit und Datum des Lifts auf die koordinierte Weltzeit (UTC) eingestellt. Uhrzeit und Datum des Lifts werden zur Lift-Registrierung verwendet.



Wenn der Deckenlifter WLAN-fähig ist, wird die Uhrzeit automatisch beim nächsten Verbinden mit dem CLM-Online-Server synchronisiert. Diese Funktion wird durch das kleine WLAN-Symbol angezeigt.

Die Uhrzeit wird als lokale Uhrzeit entsprechend den Einstellungen der Zeitzone des Host-PCs und der im Deckenlifter gespeicherten UTC-Zeit angezeigt.

Lift-Seriennummer ändern

Mit dieser Option kann die Seriennummer des Lifts geändert werden. Die Hebemodul-ID wird auf der Handbedienung angezeigt, wenn ein CLM-Modul installiert ist.

4.3**Verlaufsprotokoll Deckenlifter**

Diese Zähler sammeln Informationen zur Verwendung des Lifts ab der ersten Installation.

4.4**Instandhaltung****Hubzähler und Taste "Hub geändert"**

Dieser Zähler bietet Informationen zur erwarteten Hebegurt-Lebensdauer.

Zählerformat:

Die Anzahl der Hube mit dem aktuellen Hebegurt/erwartete Lebensdauer. Der Gurt muss gewechselt werden, wenn sich die Anzahl der Hube der erwarteten Lebensdauer nähert.

Zahnriemenzähler

Dieser Zähler bietet Informationen zur erwarteten Restlebensdauer des Zahnriemens.

Zählerformat:

Anzahl der Hube mit dem aktuellen Hebegurt/erwartete Lebensdauer der Zahnriemen. Die Zahnriemen müssen gewechselt werden, wenn die Anzahl der Hube sich der erwarteten Lebensdauer nähert.

Batteriezüher

Dieser Zähler bietet Informationen zur erwarteten Restlebensdauer der Batterie.

Zählerformat:

Anzahl der Hube mit der aktuellen Batterie/erwartete Batterielebensdauer. Die Batterie muss gewechselt werden, wenn die Anzahl der Hube sich der erwarteten Batterielebensdauer nähert.

4.5**Fehler**

Diese Zähler bieten Informationen zur Anzahl der Fehler seit dem Zurücksetzen der Warnungen. Dies ist nur sichtbar bei Liftern mit Multifunktionsplatine (MFP).

4.6**Service Information**

Diese Daten und Zähler geben über die Verwendung des Hebemoduls Auskunft.

4.7

Aktuelle Fehler

Zeigt die aktuellen Fehler des Lifters an (maximal 5 Fehler).
Nur sichtbar bei Liftern mit Multifunktionsplatine.

“Aktualisieren”-Knopf

Aktualisiert den Fehlerstatus.

“Hilfe”-Knopf

Zeigt detaillierte Informationen zum Fehler und zu möglichen Lösungen.

4.8

Fehler-Historie

Zeigt registrierte Fehler nach Datum sortiert an.
Nur sichtbar bei Liftern mit Multifunktionsplatine.

“Vor-/Zurück”-Knöpfe

Ermöglichen das Scrollen durch registrierte Fehler.

4.9

Fehlerlogbuch-Aktivitäten (obere rechte Ecke)

Nur sichtbar bei Liftern mit MFP.

Logbuch-Ordner werden als CSV-Dateien gespeichert und können mit z.B. Microsoft Excel geöffnet werden - siehe Abschnitt 3.3. zu den Details.

“Download error log”-Schaltfläche

Diese Schaltfläche startet das Herunterladen der Fehlerlogbuchdaten des Lifters.

Das Logbuch wird im Ordner des “Guldmann Service and Information Console”-Programms gespeichert. Der Ordner ist standardmäßig: %localappdata%\Guldmann\Log\Error Logs

Um den Ordner einfach zu finden, tippen Sie bitte den oben angezeigten Pfad in das “Bibliothek”-Fenster.

Hinweis: Der gespeicherte Datenordner wird die aktuelle Sprache verwenden, um Zahlen und Datumsformate anzuzeigen.

„Clear error log“-Schaltfläche

Diese Schaltfläche löscht die Fehlerlogbuchdaten.

5.0**Trainer**

Das Trainer Modul ist nur verfügbar, wenn der verbundene Lifter mit der Trainer Modul-Funktionalität ausgestattet ist. Wenn es verfügbar ist, können einige Statistiken und Logbücher des Lifters ausgelesen werden.

5.1**Trainer Statistics (Trainer-Statistik)**

Diese Zähler summieren Informationen über die Nutzung der Trainer-Funktion.

5.2**Trainer session history (Trainer-Sitzungshistorie)**

Zeigt registrierte Fehler sortiert nach Datum an.
Nur sichtbar bei Liftern mit MFP.

„Previous/Next“ buttons („Vor-/Zurück“-Schaltflächen)

Scrollen durch registrierte Fehler.

5.3**Fehlerlogbuch-Optionen (obere rechte Ecke)**

Nur sichtbar bei Liftern mit MFP.
Logbuch-Ordner werden als CSV-Dateien gespeichert und können mit z.B. Microsoft Excel geöffnet werden - siehe Abschnitt 3.3. zu den Details.

„Download Trainer log“ Schaltfläche

Diese Schaltfläche startet das Herunterladen der Fehlerlogbuchdaten des Lifters.

Das Logbuch wird im Ordner des „Guldmann Service and Information Console“-Programms gespeichert. Der Ordner ist standardmäßig: %localappdata%\Guldmann\Log\Error Logs
Um den Ordner einfach zu finden, tippen Sie bitte den oben angezeigten Pfad in das „Bibliothek“-Fenster.

Hinweis: Der gespeicherte Datenordner wird die aktuelle Sprache verwenden, um Zahlen und Datumsformate anzuzeigen.

„Clear Trainer Log“-Schaltfläche

Diese Schaltfläche löscht die Fehlerlogbuchdaten.

| Time to care |

V. Guldmann A/S
Hauptsitz:
Tel. +45 8741 3100
info@guldmann.com
www.guldmann.com

Guldmann GmbH
Tel. +49 611 974 530
info@guldmann.de
www.guldmann.de